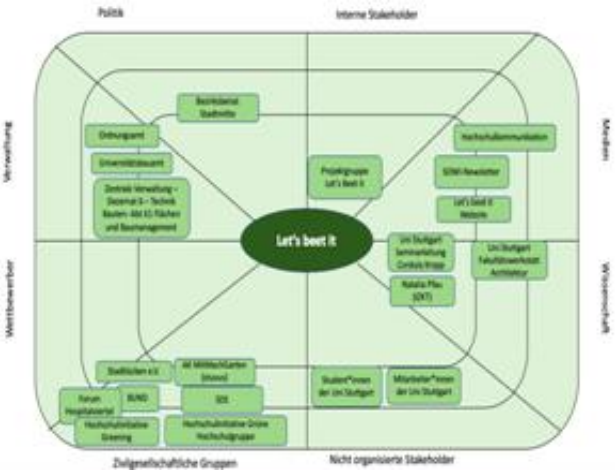
Let's beet it!

Projekt (5 Studierende)	Aufstellung von Blumen- und Nutzpflanzenbeeten mit integrierter Sitzmöglichkeit auf dem Campusgelände der Universität Stuttgart (Bereich Stadtmitte)
Standortwahl und Ziel	 Die große Fläche zwischen den beiden Kollegiengebäuden KI und KII wirkt unattraktiv und grau; es fehlen „grüne“ Sitzplätze, die in heißen Sommermonaten zum Verweilen und Erholen einladen. Mit dem Projekt sollte 1. die Aufenthaltsqualität des Standorts verbessert werden, 2. ein Raum für Erholung und Begegnung entstehen. 3. sollten die Zielgruppen für die Bedeutung von Stadtgrün sensibilisiert werden, u.a. durch die Bereitstellung entsprechenden Informationsmaterials. Abb.1: Genehmigte Aufstellungsort und -form © Grafik des Projektteams
Zielgruppen	Studierende und Mitarbeitende der Universität Stuttgart, MitarbeiterInnen der umliegenden Restaurants, Büros, Geschäfte
Projektablauf	➢ Konstituierung der Gruppe und Ideenfindung (November 2019) ➢ Akteursanalyse und -anfrage mit gleichzeitiger Konkretisierung des Projekts und Überlegung zur Kommunikationsstrategie (November, Dezember 2019) ➢ Einholen von Genehmigungen vom Landesbetrieb Vermögen und Bau, Baden-Württemberg über die Zentrale Verwaltung der Universität, Dez. 6 - Technik und Bauten. Paralleles Nachjustieren und Einarbeiten von Änderungen. 12.02.2020 - Erteilung der Genehmigung (Januar, Februar 2020) ➢ Vorstellung beim Amt für Öffentliche Ordnung, sowie im Bezirksbeirat Stuttgart Mitte ➢ Öffentlichkeitarbeit und Projektkommunikation, Aufruf zur Pflanzenpatenschaft (Februar 2020) ➢ Bau der Beete in der Werkstatt der Architekturfakultät (konnte aufgrund von Corona-Verordnungen nicht stattfinden). ➢ Aufstellung der Beete am 14. April 2020 und Evaluation des Projekts (konnten aufgrund von Corona-Verordnungen nicht stattfinden).
Umsetzung Erfahrungen / Schwierigkeiten / Erfolge	**Genehmigungsverfahren:** ➢ langwierig, großer Kommunikationsaufwand ➢ Wunschstandort zwischen KI und KII wurde abgelehnt, der alternative Standort wurde "zugewiesen" ➢ starke Beschränkungen/Auflagen bezüglich der Größe der Beete und des Aufstellungszeitraums ➢ Projekt findet v.a. bei zivilgesellschaftlichen und studentischen Organisationen sehr positive Resonanz **Die Durchführung** des Projekts wurde durch die Corona-Krise verhindert.
Akteursanalyse	 Abb. 2: Stakeholdermap ©Grafik des Projektteams
Öffentlichkeitsarbeit und Resonanz	➢ Projektwerbung innerhalb der Universität: über SoWi-Newsletter, HKom der Universität, Kontakt zu grünen und nachhaltigkeitsbezogenen Hochschulgruppen etc. ➢ Erstellung einer Projektwebsite: https://unistuttgart.wixsite.com/letsbeetit ➢ Werbung für die Pflanzenpatenschaft unter Studierenden ➢ Vorstellung im Bezirksbeirat Stuttgart Mitte Die Projektidee wurde sehr positiv aufgenommen, die Initiative begrüßt (HKom, SoWi, Hochschulgruppen).
Ergebnisse und Verstetigung	Das Projekt konnte nicht umgesetzt werden. Bezüglich einer Nachnutzung der Beete nach dem Projektende wurde Kontakt zu unterschiedlichen Hochschulgruppen, u.a. zum AK MitMachGarten von stuvus aufgenommen.